



**BAUSYSTEME**  
Mit Sicherheit innovativ.

# MortaColl® EPH 100



**gemäß Verordnung (EG)  
1907/2006  
Spezial Kunstharzbindemittel  
für dünnsschichtige Drainmörtel  
MortaColl® EPH 100**

## Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### Produktidentifikator

- MortaColl® EPH 100

### Verwendungen des Stoffs

- Empfohlene Verwendung: Oberflächenschutz / Zubehör

### Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- Siehe unten

### Notrufnummer

- +49 (0) 911 3982451 Giftinformationszentrale Nürnberg

## Mögliche Gefahren

Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG	<p>Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. • Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. • Reizt die Augen und die Haut.</p> <p>Einstufung: N ; R 51/53 • R 43 • Xi ; R 36/38</p>
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)	<p>Verursacht Hautreizungen. • Kann allergische Hautreaktionen verursachen. • Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p>Einstufung: Aquatic Chronic 2 ; H411 • Eye Irrit. 2 ; H319 • Skin Irrit. 2 ; H315 • Skin Sens. 1 ; H317</p>



# MortaColl® EPH 100

## Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

REAKTIONSPRODUKT: BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT $\leq 700$ ; CAS-Nr.: 25068-38-6	Anteil: 50 - 55 % Einstufung 67/548/EWG: N; R51/53 R43 Xi ; R36/38 Einstufung 1272/2008 (GHS): Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 2; H411
BISPHENOL-F-EPICHLORHYDRINHARZE; CAS-Nr.: 28064-14-4	Anteil: 25 - 30 % Einstufung 67/548/EWG: N; R51/53 R43 Xi; R36/38
OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE; EG-Nr.: 271-846-8; CAS-Nr.: 68609-97-2	Anteil: 25 - 30 % Einstufung 67/548/EWG: R43 Xi; R38 Einstufung 1272/2008 (GHS): Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist den „sonstigen Angaben“ zu entnehmen.

## Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**  
Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.
- **Nach Einatmen:**  
Person an die frische Luft bringen und warm halten. Betroffenen ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: Künstliche Beatmung. Bei Bewusstlosigkeit: Seitenlagerung - Arzt rufen.
- **Nach Hautkontakt:**  
Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!
- **Nach Augenkontakt:**  
Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen.
- **Nach Verschlucken:**  
Umgehend einen Arzt aufsuchen. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.



# MortaColl® EPH 100

## Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### *Geeignete Löschmittel*

- Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

### *Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel*

- Wasservollstrahl.

### *Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren*

- Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

### *Hinweise für die Brandbekämpfung*

- Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

### *Zusätzliche Hinweise*

- Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### *Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren*

- Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften beachten.

### *Umweltschutzmaßnahmen*

- Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### *Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung*

- Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.



# MortaColl® EPH 100

## Handhabung und Lagerung

- **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der AGW-Grenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen ausschließlich geerdete Leitungen benutzen. Das Tragen antistatischer Kleidung incl. Schuhwerk wird empfohlen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.
- **Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**  
Sofern das Produkt nach VbF klassifiziert ist (siehe Kapitel 15), müssen elektrische Einrichtungen den Vorschriften der DIN VDE 0165 entsprechen. Böden müssen den "Richtlinien für die Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen" (ZH 1/200) entsprechen. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Lagerklasse: 10  
Lagerklasse (TRGS 510): 10

## Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**  
Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Filterklasse A1P2 oder fremdbelüftete Atemschutzmasken. Ein Verzeichnis zertifizierter Atemschutzgeräte existiert als BGI 693 beim Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaft.



BAUSYSTEME

Mit Sicherheit innovativ.

# MortaColl® EPH 100

➤ **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Spezifizierung : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )  
Wert : nicht relevant

➤ **Persönliche Schutzausrüstung**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz:**

Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten muss ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

**Handschutz:**

Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe tragen. Empfehlung: Handschutz aus Nitril oder Butylkautschuk. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert. Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

**Augenschutz:**

Schutzbrille verwenden.

**Körperschutz:**

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthetikfaser. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

## Physikalische und chemische Eigenschaften

### Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

➤ Erscheinungsbild

Form	Flüssig
Farbe	siehe Produktbeschreibung
Geruch	Arttypisch

➤ Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt / -bereich (1013 hPa)	> 35	°C
Flammpunkt	> 150	°C
Dampfdruck (50 °C)	< 1000	hPa
Dichte (20 °C)	Ca. 1,1	g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (23 °C)	Ca. 950	mPa.s
VOC Wert DIN ISO 11890	0	g/l





# MortaColl® EPH 100

## Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

- Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### Zu vermeidende Stoffe

- Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

## Toxikologische Angaben

### Erfahrungen aus der Praxis

- Bei Einatmen/Augenkontakt: In hohen Konzentrationen Reizung der Schleimhäute, betäubende Wirkung, sowie Beeinträchtigung der Reaktionszeit und des Koordinationssinnes möglich. Bei längerem Einatmen hoher Dampfkonzentrationen können Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Übelkeit etc. auftreten. Bei Kontakt mit dem Produkt besteht die Gefahr von Hautresorption sowie der Reizung von Haut und Schleimhäuten. Bei Augenkontakt: Reizung.

### Weitere Hinweise zur Toxikologie

- Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

## Umweltbezogene Angaben

### Allgemeine Hinweise zur Ökologie

- Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

## Hinweise zur Entsorgung

- Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.  
**EAK-Nr. 080111** Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.



# MortaColl® EPH 100

## Angaben zum Transport

### Landtransport ADR/RID

- Klasse: 9
- Kemlerzahl: 90
- UN-Nummer: 3082
- Klassifizierungscode: M6  
LQ 7 • E 1 • Tunnelbeschränkungscode : E

### Bezeichnung des Gutes

- UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. ( REAKTIONSPRODUKT: BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT <=700 • BISPHENOL-F-EPICHLORHYDRINHARZE )

### Verpackung

- Verpackungsgruppe: III
- Gefahrenzettel: 9/N

### Seeschifftransport IMDG/GGVSee

- Klassifizierung  
IMDG-Code: 9  
EmS-Nummer: F-A / S-F  
UN-Nummer: 3082  
Marine Poll.: P  
LQ 5 I • E 1
- Bezeichnung des Gutes  
ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. ( REACTION PRODUCT: BISPHENOL A-(EPICHLORHYDRIN), EPOXY RESIN (NUMBER AVERAGE MOLECULAR WEIGHT <=700) • BISPHENOL F-(EPICHLORHYDRIN); EPOXY RESIN)
- Verpackung  
Verpackungsgruppe: III  
Gefahrenzettel: 9/N



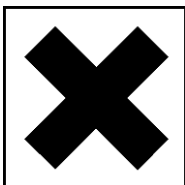
# MortaColl® EPH 100

## Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

- Klassifizierung  
Klasse: 9  
UN-Nummer: 3082  
E 1
- Bezeichnung des Gutes  
ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. ( REACTION PRODUCT: BISPHENOL A-(EPICHLORHYDRIN), EPOXY RESIN (NUMBER AVERAGE MOLECULAR WEIGHT <=700) • BISPHENOL F-(EPICHLORHYDRIN); EPOXY RESIN)
- Verpackung  
Verpackungsgruppe: III  
Gefahrenzettel: 9/N

## Rechtsvorschriften

- Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)
- Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts



Xi; Reizend



N; Umweltgefährlich

## Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung

- REAKTIONSPRODUKT: BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT <=700; CAS-Nr.: 25068-38-6
- BISPHENOL-F-EPICHLORHYDRINHARZE; CAS-Nr.: 28064-14-4  
OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE; CAS-Nr.: 68609-97-2

## R-Sätze

- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
36/38 Reizt die Augen und die Haut.





# MortaColl® EPH 100

## S-Sätze

- 29/35 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
- 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
- 37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

## Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

- 92 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten

## Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)

- Einstufung Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien  
Skin Irrit. 2 • Eye Irrit. 2 • Skin Sens. 1 • Aquatic Chronic 2

## Kennzeichnung

- Gefahrenpiktogramme



Umwelt (GHS09)



Ausrufezeichen (GHS07)

- Signalwort  
Achtung
- Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung  
REAKTIONSPRODUKT: BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT  $\leq 700$  ; CAS-Nr. : 25068-38-6  
BISPHENOL-F-EPICHLORHYDRINHARZE ; CAS-Nr. : 28064-14-4  
OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2
- Gefahrenhinweise  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



# MortaColl® EPH 100

- Sicherheitshinweise
  - P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
  - P264 Nach Gebrauch ... gründlich waschen.
  - P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
  - P333/313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
  - P337/313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
  - P501 Inhalt/Behälter ... zuführen.

## Nationale Vorschriften

- Wassergefährdungsklasse  
Klasse : 2 Einstufung gemäß VwVwS

## Sonstige Angaben

### Sonstige Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

### Sicherheitsrelevante Änderungen

07. Zusammenlagerungshinweise • 15. GHS - Gefahrenpiktogramme • 15. GHS - Signalwort • 15. GHS - Gefahrenhinweise • 15. GHS - Sicherheitshinweise • 02. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] • 07. Zusammenlagerungshinweise - Lagerklasse

### R-Sätze der Inhaltsstoffe

- 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- 38 Reizt die Haut.
- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### GHS Gefahrenhinweise der Inhaltsstoffe

- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



BAUSYSTEME

Mit Sicherheit innovativ.

# MortaColl® EPH 100

## STBS Bausysteme GmbH & Co.KG

Darmstädter Str. 9  
64404 Bickenbach

**Telefon** +49 6257 99887-0

**Telefax** +49 6257 99887-29

**E-Mail** [info@stbs-bausysteme.de](mailto:info@stbs-bausysteme.de)



BAUSYSTEME

Mit Sicherheit innovativ.

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Datenblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Datenblättern nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die Anwendungstechnik von STBS® zu konsultieren. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der STBS® Anwendungstechnik einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können ohne Vorankündigung geändert werden und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus, sofern Sie nicht als zur Anwendung mit unseren Produkten im System qualifiziert wurden. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.